

Hoffen und Helfen – Flüchtlingsunterbringung für Menschen aus der Ukraine

Eine Initiative in Kooperation mit Catella Residential IM



Bildnachweis: Landesarchiv Berlin, F Rep. 290 (04) Nr. 0008967 / Foto: Sass, Bert

Unser Projekt

Wir möchten den Menschen, die vor dem Krieg aus der Ukraine nach Berlin geflüchtet sind, in unseren Hotels ein Ankommen und einen sicheren Aufenthalt ermöglichen. Wir möchten ihnen Wohnraum auf Zeit bereitstellen. Wir können praktische (Alltags-) Hilfe leisten.

Hilfe aus Tradition

Die Stiftung wurde 1953 vom damaligen Berliner Bürgermeister Ernst Reuter gegründet, um nach dem Krieg Flüchtlinge aus dem Ostsektor der Stadt schnell und pragmatisch zu unterstützen. In der Vergangenheit hatte die Bürgermeister-Reuter-Stiftung auch Unterkünfte für syrische Geflüchtete bereitgestellt. Aus dieser Tradition heraus fühlen wir uns auch jetzt wieder in der Verantwortung, zu helfen.

Wer sind wir?

Wir sind ein Unternehmens-Verbund und arbeiten mit zwei Tochtergesellschaften als Wegbereiter für Menschen, die nach Berlin kommen oder in Berlin leben. Die wichtigsten Felder sind Unterkünfte für Studentinnen und Studenten, die Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, sowie Kindertagesstätten und zwei Hotels.

Wir sind gemeinnützig

Die Bürgermeister-Reuter-Stiftung verfolgt gemäß ihrer Satzung gemeinnützige Zwecke. Bei Bedarf stellen wir für Sach- und Geldspenden ab einem Wert von 300 Euro Spendenbescheinigungen* aus.

Ort – Airporthotel Adlershof

Unser Hotel ist mitten im Wissenschafts- und Wirtschaftsstandort Adlershof Berlin-Köpenick im Süd-Osten der Stadt gelegen. Die Zimmer sind ausgestattet mit Fernseher, WLAN, eigenem Bad/WC. Sie bieten Platz für zwei bis vier Personen (je nach Zimmertyp). Ein eigener, separater Frühstückssaal mit Kinderspielecke steht ebenfalls zur Verfügung.



Unsere konkreten Leistungen

- Bereitstellung von Zimmern bis 30. April 2022 für bis zu 130 oder 140 Menschen (Erwachsene und Kinder)
- Gemeinschaftsraum
- Verpflegung
- Versorgung mit Sachspenden
- Managements unseres Angebots in Unterkunftsportalen, Präsenz am Hauptbahnhof und teilweise auch Transport der Geflüchteten zum Hotel

Wir wollen, dass niemand auf der Straße steht.

Wir suchen Helferinnen und Helfer, die z. B.:

- die Geflüchteten im Hotel begrüßen und ihnen Orientierung im Kiez bieten
- in der Unterkunft im Alltag unterstützen möchten (z. B. beim Abwaschen)
- bei Gängen zu Ärzten und Behörden unterstützen und/oder begleiten
- die übersetzen können (Ukrainisch/Deutsch oder Russisch/Deutsch)
- Seelsorgehilfe leisten können (z.B. auch therapeutische Hilfe für Kinder)
- allgemeine Alltagsbegleitung

Geldspenden nimmt die Stiftung auf folgendem Konto entgegen:

Bürgermeister-Reuter-Stiftung
Bank für Sozialwirtschaft AG, IBAN: DE95 1002 0500 0003 1232 05,
BIC: BFSWDE33BER, Verwendungszweck: UKRAINEHILFE

* Für eine Spendenbescheinigung senden Sie bitte eine E-Mail an spenden@brst.de mit folgenden Angaben: Vor- und Nachname, Art der Spende (Überweisung oder Bareinzahlung), Verwendungszweck UKRAINEHILFE, sowie Ihre Adresse für die postalische Zusendung des Nachweises. Bei Spenden bis 300 EUR erkennt das Finanzamt den Kontoauszug als Nachweis an.

Koordination und Kontakt

Christian Naul Mobil: +49 152 26885790
Ina Hoffmann Mobil: +49 152 21728391

naul@brst.de
i.hoffmann@brst.de